

Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

Sachsen-Anhalt – Wochenbericht 12/2009

Der vorliegende Bericht gibt einen aktuellen Überblick über die epidemiologische Situation akuter Atemwegserkrankungen (ARE) unter Kindern in vorschulischen Kindereinrichtungen und über die Influenza-Aktivität in Sachsen-Anhalt.

Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Basiert auf Meldungen aus einer repräsentativen Zahl von Kindereinrichtungen an die Gesundheitsämter

KW 12/2009

12. KW (16.03.2009 – 22.03.2009)

Teilnehmer der aktuellen Kalenderwoche:

Landkreise/kreisfr. Städte: 14 von 14

Kindertagesstätten: 143 von 143

Anzahl ARE-erkrankter Kinder:

1045 von 13597 betreuten Kindern

Erkrankungsrate: 7,7% (Vorwoche: 8,3%)

ARE-Aktivität:

Keine 3 (Vorwoche: 2)

Gering 7 (Vorwoche: 4)

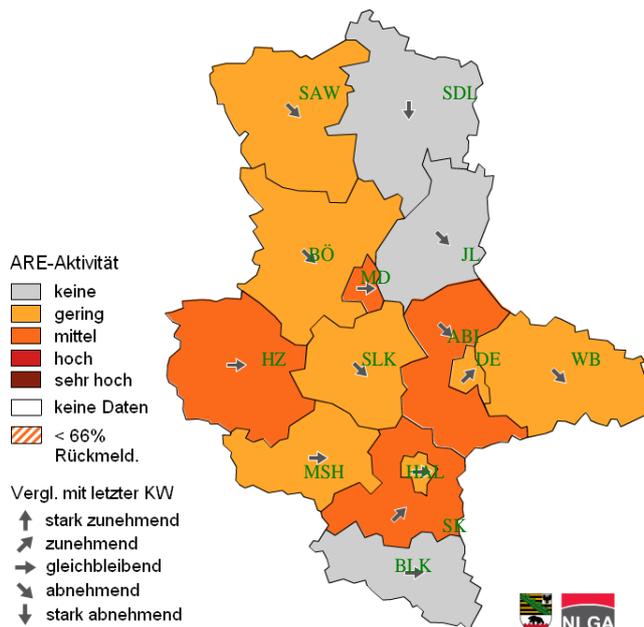
Mittel 4 (Vorwoche: 6)

Hoch 0 (Vorwoche: 2)

Sehr hoch 0 (Vorwoche: 0)

Trend:

Aus 4 der 14 Landkreise wurde über eine mittlere Aktivität akuter Atemwegserkrankungen berichtet. Weiterhin berichten 7 Landkreise über eine geringe ARE-Aktivität. Die ARE-Aktivität hat insgesamt weiter abgenommen und liegt im Landesdurchschnitt auf geringem Niveau.



Virolologische Surveillance

55 Rachenabstrichproben wurden in der 12. KW 2009 für die virolologische Surveillance akuter respiratorischer Erkrankungen untersucht. Die Gesamtpositivenrate betrug 43,6% und ist damit im Vergleich zur Vorwoche (53,5%) weiter gesunken. In 6 Rachenabstrichen aus den Landkreisen Harz und Börde wurden RS-Viren nachgewiesen. In 2 Rachenabstrichen von Kleinkindern aus dem Harz wurde hMPV nachgewiesen. In 16 Proben wurden Influenzaviren nachgewiesen. Unverändert erhöht ist die Nachweisrate von Influenza-B (Influenza-B: 87,5%; Influenza-A: 12,5%). Bundesweit betrug der Anteil von Influenza-B-Viren an den Influenzanaschweisen in der 11. KW 84% (Quelle: AGI).

Die Ergebnisse aus der Virusanzucht ergaben 10x Influenzavirus A (H3/N2)/Brisbane/10/07-like, 3x Influenzavirus A (H1/N1)/Brisbane/59/07-like und 10x Influenzavirus B/Victoria/2/87-Linie.

Meldungen nach dem Infektionsschutzgesetz

Es wurden 57 positive Influenzabefunde übermittelt: 5 Influenza-A-Befunde (5x mittels PCR), 3 Influenza-A/B-Befund (3x mittels Antigennachweis) und 49 Influenza-B-Befunde (40x PCR, 9x mittels Antigennachweis). Bei den Erkrankten handelt es sich um 54 Kinder und Jugendlichen im Alter von 2 Monaten bis 17 Jahren sowie um 3 Erwachsene im Alter von 23 bis 42 Jahren. Die Befunde stammen aus folgenden Land-/Stadtkreisen: 33x Harz, 7x Börde, 4x Halle (Saale), 4x Mansfeld-Südharz, 3x Magdeburg, 3x Saalekreis, 2x Anhalt-Bitterfeld, 1x Burgenlandkreis.

**) Das Projekt wurde mit umfangreicher Unterstützung durch das Niedersächsische Landesgesundheitsamt realisiert.*

Siehe auch www.nlga.niedersachsen.de

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Fachbereich Hygiene, 39104 Magdeburg, Wallonerberg 2-3

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG

Tel.: 0391/5377/195

Dr. Hanna Oppermann, Julia Fleischer,
Xenia Schmengler, Gudrun Frank

Virolologische Surveillance

Tel.: 0391/5377/141 oder 177

Dr. Hanns Martin Irmscher, Dr. Sabine Bähge,
Dr. Carina Helmeke